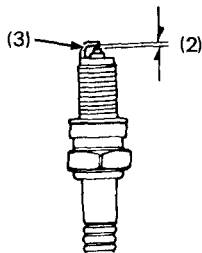


4. Die Elektroden und den Isolatorfuß auf Verbrennungsrückstände, Abbrand oder Verrußen untersuchen. Bei starkem Abbrand oder Ablagerungen ist die Zündkerze auszuwechseln. Eine verrußte oder nasse Zündkerze kann mit einem Zündkerzenreiniger oder einer Drahtbürste gereinigt werden.
5. Den Elektrodenabstand (2) mit Hilfe einer Fühlerlehre überprüfen. Gegebenenfalls ist der Elektrodenabstand durch vorsichtiges Biegen der Masseelektrode (3) zu korrigieren.  
Elektrodenabstand:  
0,80—0,90 mm



(2) Elektrodenabstand (3) Masseelektrode

6. Die Zündkerze mit aufgesetztem Dichtring von Hand einschrauben, um eine Gewindebeschädigung zu vermeiden.
7. Eine neue Zündkerze ist nach dem Aufsitzen mit dem Zündkerzenschlüssel um 1/2 Umdrehung anzuziehen, um den Dichtring zusammenzupressen. Bei Wiederverwendung der alten Zündkerze genügt eine 1/8 bis 1/4 Umdrehung nach dem Aufsitzen.
8. Die Kerzenstecker wieder anbringen.

### VORSICHT

- \* Die Zündkerze muß fest angezogen werden. Eine schlecht angezogene Zündkerze kann sehr heiß werden und möglicherweise den Motor beschädigen.
- \* Verwenden Sie niemals eine Zündkerze mit falschem Wärmewert. Es könnte sonst zu schwerwiegender Beschädigung des Motors kommen.